

Mayday

Toni Schmale
watersports
9.4.-17.5.2022

Eröffnung:
Samstag, 9. April 2022, 17 Uhr

Veranstaltung:
Dienstag, 17. Mai 2022, 19 Uhr
Performance von Nils Amadeus
Lange und Mario Espinoza

Öffnungszeiten:
10., 17., 24. April
1., 8., 15. Mai
jeweils von 14–18 Uhr
oder nach Vereinbarung

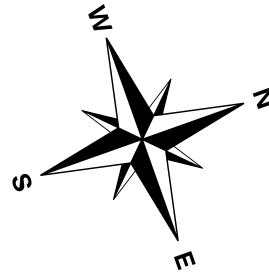
Toni Schmales skulpturale Arbeiten erinnern an Maschinen, Apparaturen oder Trainingsgeräte zur Zurichtung des menschlichen Körpers. Durch den präzisen Einsatz von Materialien wie Stahl, Beton oder Gummi erhalten die Objekte ein imaginatives Eigenleben – ihre Dysfunktionalität hat etwas Widerständiges und kann als Kritik an bestehenden Machtverhältnissen verstanden werden.

In der Einzelausstellung «watersports» zeigt Toni Schmale neue ortsspezifische Arbeiten, die vielschichtige Bezüge zum Werkplatz Hafen schaffen, der in unmittelbarer Nähe zum Ausstellungsraum liegt. Jenseits seiner Einbettung in die vielbeschworene Hafenromanik gilt ihr Interesse den Ästhetiken eines männlich dominierten Arbeitsumfelds, den Geräten des Warenverkehrs und Armaturen der Schifffahrt: Verformte und scheinbar erschlaffte Rohre ragen aus grossformatigen feuerverzinkten Blechen, eine massive Gitterkonstruktion mit Rundöffnung und pulverbeschichteten Walzen aus Stahl dominiert den gekachelten Raum, der früher den Reederei-Mitarbeitenden als Umkleide diente. Die Objekte weisen eine hybride Erscheinungsform auf, ihre Funktion bleibt im Ungewissen. Zwischen Industriedesign, Fitnessgerät, Foltervorrichtung und Fetischmobiliar angesiedelt, nehmen sie Bezug zum menschlichen Körper und lassen uns damit verrichtbare Handlungen imaginieren. In den spekulativen Erzählungen überlagern sich Macht, Begehren und körperliche Disziplinierung – und werden in ihrer Eindeutigkeit unterwandert.

Toni Schmale, geboren 1980 in Hamburg, lebt und arbeitet in Wien. Sie studierte an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig und an der Akademie der Bildenden Künste Wien. Ihre Arbeiten wurden auf der Kyiv Biennale Kiew/UKR, dem 56th October Salon, Belgrad Biennale/RS und der Art Biennial, Labin/HR gezeigt. Einzelausstellungen u.a. in der Wiener Secession; der Christine König Galerie, Wien/AT; im BALTIC Centre for Contemporary Art, Gateshead/UK; in der nGbK, Berlin/DE sowie im Neuer Kunstverein Wien/AT. Die Ausstellung im Mayday ist ihre erste Präsentation in der Schweiz.

Toni Schmale dankt: Wally Salner, Catharina Wronn und Helene Baur.

Toni Schmale
watersports
9.4.-17.5.2022



1. **watersports**
Feuerverzinkter Stahl,
pulverbeschichteter Stahl
RAL 9016, 2022
2. **schlauch #1**
Geschmiedeter Stahl,
feuerverzinkt, 2022
3. **schlauch #2**
Geschmiedeter Stahl,
feuerverzinkt, 2022

